

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 71 (1998)

Heft: 10

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PSS Fouriere Zürich

Resultate

Bundesprogramm

Teilnehmer 23 (wie im Vorjahr), wovon 20 Schützen auf 25 m und drei Schützen auf 50 m. Die besten Resultate: 25 m: Hannes Müller, 197 Punkte; Fritz Reiter, 195; Albert Cretin, 191 Punkte. 50 m: Fritz Nüssli, 68, Eduard Bader, 59.

Bezirksschiessen BSV Uster

Mit acht Unentwegten absolvierte die PSS diesen Wettkampf im Heimstand in Egg-Vollikon. Mit einem Sektionsresultat von 87.777

Termine Zürich

PSS Fouriere Zürich

24. Oktober	Absenden PSS	«Gourmetino», Fällanden
14., 21. und	Pfannenstiel-	
22. November	Gruppenschiessen	Egg-Vollikon
15. November	Pistolenschiessen	Morgarten

Punkten belegten wir den letzten Rang der fünf teilnehmenden Sektionen. Sieger wurde die SG Uster mit 95.577 Punkten. Bester PSS-ler: Hannes Müller mit 93 Punkten.

Jubiläumsschiessen 75 Jahre Bezirksschützenverband Baden

Dieser Anlass wurde zusammen mit dem 9. Spreitenbacher Pistolenschiessen, dessen Resultate im Au-

gust-«Fourier» zu lesen waren, durchgeführt. 17 PSS-ler trafen ganz ordentlich ins Schwarze, und mit einem Resultat von 93.250 Punkten klassierten wir uns im ersten Rang der Gast-Sektionen. Im Gruppenswettkampf belegten die «Gmües-händler» den 9. Rang von total 18 Gruppen. Beste Resultate im Sektionswettkampf: Beat Brüngger, 97 Punkte; Fritz Reiter, 95; Dani Neuschwander, 94 Punkte.

Angebot inländischer Gemüse und Früchte

Gemüse: Noch reiche Auswahl an inländischen Gemüsen.

Früchte: Apfelsorten: Cox Orange, Berner Rosen, Goldparmänen, Sauergrauech. Birnen, Quitten.

100-jähriger Kalender

Fängt trüb an und mit rauen Winden, der 6. und 7. schöne lustige Tage, den 8. fällt Regenwetter ein, währt bis zum 17., da es hart gefroren. Den 11. den ganzen Tag geschneit, danach fast täglich etwas Schnee bis zum Ende und die letzten Tage sehr kalt, der Schnee bleibt bis Weihnachten liegen.

Vor 80 Jahren

7. November 1918: Einen Tag nach Ausrufung des «Freien Volksstaats Bayern» fordert der Arbeits- und Soldatenrat unter dem USPD-Vorsitzenden Kurt Eisner Disziplin und Unterstützung bei der Aufrechterhaltung der Ordnung (siehe unser Bild rechts).

Allgemeine Termine

1.	Thuner Waffenlauf	Thun
14.	LKUOV: Soldatenjahrzeit und Sempacherbot	Sempach
15.	Historisches Morgartenschiessen	Morgarten
15.	Frauenfelder Militär-Wettmarsch	Frauenfeld
26.-29.	Käse '98	Messe Zürich
28.	LKMD: Präsidententagung LKMD	Liestal
28.	Heer, UG Ausb Fhr:	
	Info-Tagung mit Dachverbände	Liestal

Münchner Neueste Nachrichten

München, Freitag, 8. November 1918, vormittags 8½ Uhr

An die Soldaten!

Alle Soldaten werden aufgefordert, strengste Disziplin zu wahren.
Es gibt keine größere Schande als zu plündern und zu rauben.
Es wird unnachsichtlich gegen solche ehrlosen Verbrecher eingeschritten werden.

Der Arbeiter- und Soldatenrat:

Kurt Eisner.

An die Arbeiter Münchens!

Der Arbeiter- und Soldatenrat braucht für die nächsten Tage aus allen Betrieben eine Anzahl zuverlässiger, energischer Männer zur Aufrechterhaltung der Ordnung.

Wir fordern unsere Genossen und Freunde hiermit dringend auf, sich unverzüglich heute früh dem Arbeiter- und Soldatenrat freiwillig zur Verfügung zu stellen.

Der Arbeiter- und Soldatenrat:

Kurt Eisner.

Druck von H. H. H. in München